

Junnersammlungen für 1931

Punkt I.

Der Vorsitzende eröffnete um 2.30 Uhr die Versammlung.

Punkt II. Protokollbesprechung.

Punkt III.

Buchungsbilanz und Forderung der Rechnungsführer.

Punkt IV. Forderung der Gelder für fremde Zinsen.

Das Geld für fremde Zinsen, so wie es
früher bei der Forderung der Zinsen mit
Reisebuch pro Zins RM 4.-
Kasse
Kasse steht der Lokhalter für pro Zins
50 Mark. Der Lokhalter ist berechtigt
fremde Zinsen anzunehmen und abzu-
rechnen. Das Geld für die Zinsen

Stiftungsbrief der Postabtheilung für fünf
Punkte V. Löhner.

Wortgeld für post. Mittheilung bleibt bestehen
10 Pfennig pro Wort. Das Wortgeld
für Anzeigengänge wird je nach der
Haltung des Textes abgemindert.
Das Wortgeld pro Zeile beträgt 10 M.
Punkte VI. Wagner.

1. Wort Karl Laspe
II. " E. Ferner

Rechnungsf. F. Böbel.

Schriftf. H. Prose.

VII. Lohner

Als Mitglied des Vorstandes erhält H. Laspe
den Zuschlag in Höhe von RM 108.50
für seine fünf Punkte Wortgeld frei, und

Das untere Ende des Hintersfeldes.

VIII. Revisoren

Als Rechnungsrevisoren sind zu ernennen

Fr. Schaper Alb. Liebert

Als Kassenrevisor

J. Tammberg K. Wieneke A. Boritzka.

Rechnungs- wie Kassenrevisor sind beauftragt
sind bei der Abrechnung der Passiven ^{unverzüglich} die
Rechnung über die Abrechnung zu bringen.

VIII. Vorstandsarbeit

Das gesamte Vorstand ist beauftragt, neben
den sonstigen Angelegenheiten auch eine andere
Angelegenheit anzuhängen.

Zur Anberufung siehe K. Protokoll
gemäß dem Protokoll der Generalversammlung vom 2. 85